

V. A. NR.

Sehr verehrter Herr Kollege Landsberger

Ihr Schreiben an den Generaldirektor wird uns - wenn  
Heutzutage überhaupt etwas helfen kann - glänzend helfen.  
Es sagt den Leuten droben Lob sind packt sie an der empfind-  
lichen Stelle. Jedenfalls danken wir Ihnen sehr herzlich für  
Ihre Hilfsleistung.

Wie mir Ebelolf sagte, kommen Sie mit Ihrer Veröffentlichung  
der Assur-Zoologie bei der Sächs. Akademie in Not. Ich freue  
mich, daß wir soeben noch in der Lage sind, einspringen zu  
können, und Ihnen die fehlenden Fünfhundert Reichsmark  
gegebenfalls dafür zu überweisen.

Es ist überhaupt ein Lichtblick, der von dem Fleiß und

der ordnenden Arbeit der Assyriologie so wie Sie zu vertreten,  
auf den finsternen Orient, wie auf die höherentwickelte  
Gegenwart geworfen wird. Man braucht nun nicht mehr  
zu verzweifeln, dass es weiter geht.

Mit freundlichen Empfehlungen

Ihr ergebener

W. Andrae